

Wo geht's hin Frau Theologin?



07. Oktober 2022
Tagungszentrum Hohenheim

Freitag, 07. Oktober 2022

14:30 Uhr
Begrüßung
Kurzer Blick auf den Nachmittag

Podiumsgespräch
Vorstellungen der Gesprächspartnerinnen.

Wer bin ich und wie bin ich es geworden?

Theologinnen im Gespräch
Neugier erlaubt!

Austausch mit den einzelnen Gesprächs-
partnerinnen an verschiedenen Tischen.

Nachfragen und Wechsel zwischen Gesprächs-
partnerinnen unbedingt erwünscht!

17:30 Uhr
Ende

Tagungsleitung und Moderation

Dr.in Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Gesprächspartnerinnen

Dr.in Miriam Leidinger



(geb. 1985 in Lima, Peru) ist als Beraterin im Bereich der politischen Entwicklungszusammenarbeit zum Themenfeld Religion und Entwicklung tätig. Von Haus aus ist sie promovierte Theologin und Lehrerin für die Fächer Spanisch und Kath. Religionslehre. Sie hat in Münster und Lima studiert und ihre Dissertation an der Universität zu Köln zum Thema „Verletzbarkeit gestalten“ aus systematisch-theologischer Sicht verfasst. Seit 2017 arbeitet sie im Bereich der Internationalen Zusammenarbeit, zunächst als Referentin in der Abteilung für Theologische Grundlagen bei missio Aachen und seit Juli 2019 als Beraterin für die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Sie lebt in Köln, ist verheiratet und hat ein Kind.

Dr.in Jutta Mader



(geb. 1965 in Koblenz) studierte nach verschiedenen beruflichen Wegen im Banken- und Gesundheitswesen, sowie als Pfarrsekretärin ab 2003 Theologie an der PTHV Vallendar. Der Diplomarbeit zum Vergleich verschiedener Seelsorgekonzepte schloss sich ein einjähriges Praktikum in der Krankenhauseelsorge (Akutklinik, Psychiatrie, Geriatrische Reha und Hospiz) an. 2017 Dissertation zur Krankenhauseelsorge. Von Anfang 2010 bis August 2021 war sie in Trägeranstellung im ökumenischen Team der Krankenhauseelsorge des Marienhaus Klinikums im Kreis Ahrweiler tätig. Seit 2021 ist sie auf Trägerebene der Marienhaus GmbH Beauftragte für Prävention sexualisierter Gewalt. Sie ist im Vorstand von AGENDA, im Diözesanvorstand Trier des KDFB und als eine der Leiterinnen des 3. Diakonatskreises für Frauen ehrenamtlich aktiv. Sie ist Mutter zweier erwachsener Söhne und lebt in Koblenz.

Dr.in Johanna Rautenberg

(geb. 1963 in Bonn) studierte Kath. Theologie in Bonn und Tübingen. Nach der Familienphase arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Katholische Theologie an der TU Dresden. Während dieser Zeit promovierte sie im Bereich Biblische Theologie und absolvierte eine Ausbildung zur Ehe-, Familien- und Lebensberaterin. Seit 2014 ist sie als Referentin für offene Beratungsdienste beim Diözesan Caritasverband Dresden-Meißen beschäftigt. Sie ist verheiratet und hat drei Kinder.

Prof.in Dr. Gunda Werner

(geb. 1971 in Bonn), studierte Theologie und Philosophie in Münster. Sie arbeitete in der Alten- und Hospizpflege, in der Jugendpastoral, im Veranstaltungsmanagement, der Bildungsarbeit und kirchlichen Entwicklungsarbeit. Sie promovierte 2005 bei Thomas Pröpper zur Frage, ob Glaube glücklich macht. Sie war 2012-2015 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte in Bochum und habilitierte 2015 mit einer Arbeit zum Bußsakrament. Sie hat die Venia für Dogmatik und Dogmengeschichte. Nach einer Juniorprofessur in Tübingen, Lehrstuhlvertretungen in Bonn und Bochum, ist sie seit 2018 Professorin für Dogmatik in Graz. Sie lebt in Bochum und Graz.

AGENDA Forum katholischer Theologinnen e.V.

Theologie studieren ist das eine – was daraus werden kann das andere.
„Wie, du studierst Theologie? Und dann auch noch als Frau? - Was willst Du denn damit nachher machen?“ Diese Frage haben Sie sicher auch schon des Öfteren gehört.

Vier Theologinnen zeigen Ihnen, welche Wege in welche Praxisbereiche führen können und wie sie diese gegangen sind. Sie geben Einblick in Chancen und Herausforderungen, sie erzählen von den entscheidenden Umbrüchen, von krummen Wegen und roten Fäden, und sie verraten Ihnen sicher auch den ein oder anderen persönlichen Geheimtipp.

AGENDA als Netzwerk katholischer Theologinnen lädt Sie zu einem Nachwuchscoaching ein, das in offener Atmosphäre den Blick für Ihren eigenen Karriereweg weiten soll. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

AGENDA Forum Katholischer Theologinnen e.V. verbindet Frauen, die in Wissenschaft, Bildung, Kirche und Gesellschaft in vielen Berufen tätig sind. AGENDA vertritt die Interessen katholischer Theologinnen und unterstützt Theologinnen in ihrer wissenschaftlichen Arbeit. Inner- und interdisziplinärer Austausch im bundesweiten Raum ist ein wichtiges Anliegen. Das Netzwerk veranstaltet regelmäßig Tagungen zu aktuellen Themen und Fragestellungen der Theologie.

www.agenda-theologinnen-forum.de

Tagungskosten

25,00 €

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Isolde Frank
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
+49 751 5686 413
E-Mail: frank@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vanm_24398
Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir spätestens bis zum 23.09.2022.

Bild- und Video-Aufnahmen

Wir erstellen Bildmaterial. Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Corona-Info

Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Teilnahme über die aktuellen Bestimmungen unter www.akademie-rs.de/hygienekonzept.

Veranstaltungsort

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungszentrum Hohenheim –
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel: +49 711 451034 600

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise